

Robert Maurer

**Das Rechtsverhältnis zwischen Erbe
und Erbschaftsbesitzer**

- Der Erbschaftsanspruch -

Theorie und Forschung, Bd. 617
Rechtswissenschaften, Bd. 54

S. Roderer Verlag, Regensburg 1999

Inhaltsverzeichnis

§ 1 Historischer Ursprung und Vergleich mit anderen Rechtsordnungen	1
I. Entwicklung des Erbschaftsanspruchs aus der hereditatis petitio.....	1
II. Redaktionsgeschichte	6
III. Vergleich mit anderen Rechtsordnungen	8
§ 2 Rechtsnatur	12
I. Theorie des einheitlichen Gesamtanspruchs	12
II. Theorie der Summe der Einzelansprüche (Summentheorie)	17
III. Die vermittelnde Ansicht: der Erbschaftsanspruch als Anspruchsbündel	20
IV. Die Frage, ob der Erbschaftsanspruch ein dinglicher Anspruch ist	24
a. Das Problem des subjektiven dinglichen Erbrechts	24
b. Verletzung des rechtlichen Zuweisungsgehalts des jeweiligen Nachlaßgegenstandes	29
V. Die Behandlung im Insolvenzfall.....	30
VI. Der Erbschaftsanspruch als Einzelanspruch	31
§ 3 Der Herausgabeanspruch gemäß § 2018 BGB	49
I. Der Anspruchsberechtigte	49
II. Der Anspruchsgegenstand	56
a. Verletzung des rechtlichen Zuweisungsgehaltes	56
b. Mögliche Anspruchsgegenstände	57
c. Der Erbschaftsbesitzer als nichtberechtigter Verfügender	60
d. Zugehörigkeit zur Erbschaft	64
III. Der Anspruchsgegner.....	69
a. Anmaßung eines Erbrechts.....	69
b. Ursächlichkeit der Erbrechtsanmaßung für das Erlangen	73
c. Verweigerung der Erfüllung einer Nachlaßschuld.....	77
d. Rückwirkender Verlust der Erbschaft.....	79
e. Die Passivlegitimation von Miterben und Vorerben	82
f. Nachlaßpfleger, Testamentsvollstrecker, Nachlaßverwalter und Nachlaßinsolvenzverwalter	84
g. Haftung des Erben des Erbschaftsbesitzers	85
IV. Einwendungen des Erbschaftsbesitzers	87
V. Die Verteilung der Beweislast	91
a. Erbrecht	91
b. Erbschaftsbesitz.....	95
§ 4 Surrogation	96
I. Zweck des § 2019 BGB.....	96
II. Wirkung des § 2019 I BGB.....	98
a. Dingliche oder lediglich schuldrechtliche Wirkung	98
b. Unmittelbarer Erwerb des Erben oder Zwischenerwerb des Erbschaftsbesitzers.....	101
c. Auswechslung des Anspruchsobjekts des § 2018 BGB mit dinglicher Wirkung.....	104
d. Surrogation bei einer Mehrzahl von Gegenständen	108
III. Tatbestandliche Voraussetzungen des § 2019 I BGB.....	110
a. Gegenstand des Erwerbs.....	110
1. Der Surrogation unterliegen nur Rechte	110
2. Unübertragbare Rechte bilden keinen Gegenstand der Surrogation	112

3. Keine Surrogation bei fehlender Individualisierung.....	116
4. Kettensurrogation.....	117
b. Durch Rechtsgeschäft.....	117
c. Mit Mitteln der Erbschaft.....	119
1. Die Mittel der Erbschaft sind die ursprünglichen Anspruchsobjekte aus § 2018 BGB.....	119
2. Rechtlicher oder bloß wirtschaftlicher Zusammenhang.....	121
3. Der Erbe darf keinen Anspruch mehr auf Herausgabe des ursprünglichen Nachlaßgegenstandes haben.....	123
4. Erwerb teilweise mit eigenen, teilweise mit Nachlaßmitteln.....	128
5. Der Erwerb eines Gesellschaftsanteils mit Erbschaftsmitteln.....	131
6. Belastung eines Nachlaßgrundstücks mit einem Grundpfandrecht.....	140
d. Eine regelmäßige Surrogationsklausel fehlt.....	144
IV. Verhältnis der Surrogation zu den Sekundäransprüchen.....	147
V. Schutz des gutgläubigen Dritten.....	149
§ 5 Herausgabe der Nutzungen, § 2020 BGB.....	153
I. Eigenständiger Nebenanspruch.....	153
II. Der Anspruch bei fehlender Nutzungsberechtigung des Erben.....	158
§ 6 Sekundäransprüche des Erben.....	161
I. Herausgabepflicht nach Bereicherungsgrundsätzen, § 2021 BGB.....	161
a. § 2021 BGB ist ein selbständiger Sekundäranspruch.....	161
b. Die Voraussetzungen des § 2021 BGB.....	163
c. Die Verteidigungsposition des Erbschaftsbesitzers.....	166
II. Haftung des verklagten Erbschaftsbesitzers gemäß § 2023 BGB.....	167
III. Auswirkungen der Bösgläubigkeit des Erbschaftsbesitzers.....	172
IV. Haftung des Erbschaftsbesitzers nach Deliktsrecht.....	179
§ 7 Verwendungen des Erbschaftsbesitzers.....	183
I. Der redliche und unverklagte Erbschaftsbesitzer.....	183
a. Voraussetzungen des § 2022 I BGB.....	183
b. Rechtsfolgen.....	189
c. Weitergehende Ansprüche, § 2022 III BGB.....	195
d. Ersatz des Vertrauensschadens.....	196
II. Der verklagte oder bösgläubige Erbschaftsbesitzer.....	197
III. Der deliktische Erbschaftsbesitzer.....	203
§ 8 Auskunftsansprüche.....	204
I. Die Auskunftspflicht des Erbschaftsbesitzers.....	204
II. Die Auskunftspflicht sonstiger Besitzer von Nachlaßsachen.....	207
III. Auskunftspflicht bei häuslicher Gemeinschaft mit dem Erblasser.....	209
IV. Die Übertragbarkeit des Auskunftsanspruchs.....	212
V. Prozessuale Durchsetzung der Auskunftsansprüche.....	214
VI. Versicherung an Eides statt.....	214
§ 9 Verjährung und Ersitzung.....	216
I. Verjährung.....	216
II. Ersitzung.....	219
§ 10 Das Verhältnis zu den allgemeinen Ansprüchen, § 2029 BGB.....	221
I. Anspruchskonkurrenz.....	221
II. Wirkung des § 2029 BGB.....	224
§ 11 Das Verhältnis des Erben zum Erbschaftsbesitzer und Erbschaftserwerber.....	228
I. Die Voraussetzungen des § 2030 BGB.....	228
II. Wirkung des § 2030 BGB.....	230

III. Das Verhältnis zwischen Erbe, Erbschaftsbesitzer und Erbschaftskäufer	235
§ 12 Die Scheinerbfolge, § 2031 BGB.....	238
§ 13 Die prozessuale Durchsetzung des Erbschaftsanspruchs	240
I. Gerichtsstand der Erbschaft, § 27 ZPO.....	240
II. Klageantrag.....	244
III. Rechtshängigkeit.....	245
IV. Rechtskraft.....	246
§ 14 Berechtigung des Erbschaftsanspruchs im System des BGB	249